

Gelungenes Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Hornussen vor zahlreichem Publikum

(SK) Traditionsgemäss führte die Musikgesellschaft Hornussen unter Mitwirkung ihrer Tambourengruppe am vergangenen Samstag ihr Jahreskonzert durch, welches für viel Unterhaltung sorgte.

Miteinander einen schönen Abend erleben

Praktisch alle Plätze waren in der Turnhalle Hornussen besetzt, als mit den "Golden Marches" das Konzert schwungvoll eröffnet wurde. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten Gottfried Herzog und anschliessenden Übergabe an den Ansager René Schweizer wurde sehr schnell klar, dass das Motto dieses Abend "miteinand" war. Nur miteinander kann eine Musikgesellschaft mit all ihren Helfern überhaupt ein solches Konzert auf die Beine stellen. Und auch miteinander lässt sich ein solches Konzert zusammen viel mehr geniessen. So passten die nächsten Stücke "Von Freund zu Freund" und "Invicta", was in etwa die Unbesiegbaren bedeutet, perfekt zum Programm. Danach hatten die Tambouren mit "Newcomer" ihren ersten Auftritt. Ein Stück, das mit Rhythmuswechseln und Unterbrüchen einiges von den Tambouren abverlangte. Mit dem Stück "Big Model" hatte dann Roland Screm mit seinem Baritonsax seinen grossen Auftritt. Die wunderschönen Klängen seines Instruments und sein gekonnt vorgetragenes Stück wussten so sehr zu begeistern, sodass er zur Freude des Publikums eine Zugabe spielen durfte. Mit dem Stück "Laridah" wurden die Zuschauer in die Pause entlassen, wo eine grosse Tombola mit schönen Preisen sowie ein feines kulinarisches Angebot warteten.

Abwechslungsreicher zweiter Konzertteil

Den zweiten Konzertteil eröffnete die MG Hornussen mit "Jungle Book" und der eine oder andere Zuschauer schwebte dabei in Erinnerungen an das bekannte Dschungelbuch mit Mogli. Währschafter gings es dann mit einer "Bayerischen Polka" weiter, wobei Andreas Aeschbacher mit seiner Posaune einen souveränen Soloauftritt zeigte, der ebenfalls mit einer Zugabe herausgeklatscht wurde. Nach dem "Märchenwalzer" hatten die Tambouren mit dem Stück "Pumuckl" ihren zweiten Auftritt, wobei dabei die fünf Tambouren mit typischer roter Pumuckl-Perücke die Bühne betraten und das Publikum zum Schmunzeln und Begeistern brachten. Nach diesem Auftritt wurde es dann rockiger in der Turnhalle, warteten die Musikanten doch mit "Elvis Rocks" sowie zum Schluss mit einem "Mister Boogie" auf. Doch natürlich entliess das begeisterte Publikum die MG Hornussen nicht ohne Zugaben, womit das Konzert mit einem zünftigen Marsch beendet wurde.

Zum Schluss bedankte sich der Musikpräsident Gottfried Herzog herzlich beim Dirigenten Ivo Raimann, dem es zum zweiten Mal gelungen ist, mit der MG Hornussen ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammenzustellen.

So fand ein gelungener Konzertabend in gemütlicher Atmosphäre bis in den späten Nachtstunden sein Ende. Die nächste Gelegenheit die MG Hornussen zu sehen, bietet sich den Interessierten beim nächsten Auftritt am kantonalen Musiktag am 26. Mai in Möhlin.